

Tagesordnung der Vertreterversammlung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2019 und Vorlage des Jahresabschlusses 2019
3. Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit
4. Bericht und Beschlussfassung über die gesetzliche Prüfung
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns 2019
6. Entlastung des
 - a) Vorstandes
 - b) Aufsichtsrates
7. Wahlen zum Aufsichtsrat
8. Änderung der Satzung
9. Änderung der Wahlordnung
10. Aufsichtsratsvergütung
11. Verschiedenes

Der vollständige Jahresabschluss ist vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V. mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.
Die Offenlegung gem. § 340 I HGB i.V.m. & 325 HGB erfolgt im elektronischen Bundesanzeiger.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen 14 Tage vor der Vertreterversammlung in unseren Geschäftsräumen zur Einsicht aus.

KURZBERICHT 2019

Sehr geehrtes Mitglied,

der Vorstand der Raiffeisenbank eG hat, den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend, den Jahresabschluss 2019, bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang, sowie den Lagebericht erstellt.

Der Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V. hat den Jahresabschluss und den Lagebericht geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Aufsichtsrat hat ebenfalls den Jahresabschluss und Lagebericht geprüft. Er stimmt dem Vorschlag des Vorstandes zur Gewinnverwendung zu.

In der Vertreterversammlung werden das Prüfungsergebnis des Verbandes, der Jahresabschluss und der Lagebericht, sowie der Vorschlag zur Gewinnverwendung, ausführlich dargestellt und erläutert.

Zu unserer Vertreterversammlung laden wir Sie herzlich ein.

Der Vorstand

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2019 die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben erfüllt und die erforderlichen Beschlüsse gefasst. In mehreren Sitzungen informierte er sich über die Entwicklung der Raiffeisenbank eG, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Er hat den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag des Vorstandes für die Verwendung des Jahresüberschusses geprüft und in Ordnung befunden. Der Aufsichtsrat befürwortet den Vorschlag des Vorstandes, der den Vorschriften der Satzung entspricht.

Die gesetzliche Prüfung wurde vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V. durchgeführt. Der Jahresabschluss wurde mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 in seiner Sitzung vom 23. Juni 2020 festgestellt.

Er dankt dem Vorstand und allen Mitarbeitern der Raiffeisenbank eG für ihre geleistete Arbeit und allen Mitgliedern und Kunden für das im Geschäftsjahr 2019 entgegengebrachte Vertrauen.

Der Aufsichtsrat

Kurzfassung der Bilanz 2019

Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Barreserve	2.372.826,04	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	134.312.906,10
Schuldttitel öffentliche Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind	0,00	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	258.445.308,37
Forderungen an Kreditinstitute	12.498.391,51	Verbriefte Verbindlichkeiten	6.101.031,44
Forderungen an Kunden	363.426.610,66	Handelsbestand	0,00
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	26.799.438,51	Treuhandverbindlichkeiten	1.682.740,03
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	4.845.811,65	Sonstige Verbindlichkeiten	450.301,30
Handelsbestand	0,00	Rechnungsabgrenzungsposten	35.105,64
Beteiligungen und Geschäftsguthaben	11.423.421,84	Passive latente Steuern	0,00
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	Rückstellungen	2.758.179,20
Treuhandvermögen	1.682.740,03	Nachrangige Verbindlichkeiten	0,00
Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch	0,00	Genussrechtskapital	0,00
Immaterielle Anlagewerte	6.204,00	Fonds für allgemeine Bankrisiken	18.072.000,00
Sachanlagen	14.918.986,81	Eigenkapital	17.461.713,34
Sonst. Vermögensgegenstände	1.020.743,72	davon Bilanzgewinn	379.701,62
Rechnungsabgrenzungsposten	33.864,83	Summe der Passiva	439.319.285,42
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	290.245,82		
Summe der Aktiva	439.319.285,42		

Kurzfassung der Gewinn- und Verlustrechnung 2019 (in EUR)

Zinserträge	9.574.243,31	Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	729.621,52
Zinsaufwendungen	2.430.989,76	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	36.446,04
Laufende Erträge aus Aktien und andere nicht festverzinslichen Wertpapieren, Beteiligungen und aus Geschäftsguthaben bei Genossenschaften, Anteilen an verbundenen Unternehmen	548.217,54	Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	0,00
Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinn- oder Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00
Provisionserträge	2.580.684,40	Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	4.093.808,31
Provisionsaufwendungen	161.590,39	Außerordentliches Ergebnis	0,00
Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands	0,00	Steuern	813.308,27
Sonstige betriebliche Erträge	587.577,53	Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	2.901.000,00
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	6.654.710,93	Jahresüberschuss	379.500,04
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	555.011,81	Gewinnvortrag	201,58
Sonstige betriebliche Aufwendungen	87.787,06	Entnahmen aus Ergebnisrücklagen	0,00
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	0,00	Einstellungen in Ergebnisrücklagen	0,00
		Bilanzgewinn	379.701,62

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung 2019

Die konjunkturellen Auftriebskräfte in Deutschland verminderten sich 2019 merklich. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt stieg im Vorjahresvergleich nur um 0,6 Prozent, nachdem es 2018 noch um 1,5 Prozent zugenommen hatte. Auch die auf dem Verbraucherpreisindex basierende Inflationsrate sank leicht, von 1,8 Prozent 2018 auf 1,4 Prozent 2019. Die schwächere Weltwirtschaft, die eskalierenden Handelskonflikte, die geopolitischen Spannungen im Nahen Osten und die Unsicherheiten rund um den EU-Austritt Großbritanniens belasteten die Geschäfte der außenhandelsorientierten Wirtschaftsbereiche spürbar. Im verarbeitenden Gewerbe kamen auch inländische Probleme zum Tragen, insbesondere die strukturellen Veränderungen in der Automobilindustrie. Die über-wiegend inlandsorientierten Wirtschaftsbereiche präsentierten sich aber nach wie vor in einer guten Verfassung. Bei den Konsumausgaben setzte sich das solide Wachstum der Vorjahre ungebremst fort. Die privaten Konsum-ausgaben expandierten stärker als 2018. Auch die Bruttoanlageinvestitionen blieben aufwärts-gerichtet. Der Boom in der Bauwirtschaft hielt an. Bei den Wohnungsbauinvestitionen konnte das Wachstum 2019 sogar nochmals gesteigert werden. Aber auch im Nicht-wohnungsbau zog das Expansionstempo an. Das globale Investitionsklima trübte sich und der Welt-handel ging zurück. Deutschland war hiervon im besonderen Maße betroffen, da die hiesige Industrie auf die Produktion von Investitionsgütern spezialisiert ist. Die Exporte der deutschen Wirtschaft nahmen daher nur leicht zu. Das Wachstum der Importe hat sich ebenfalls deutlich abgeschwächt. Der gesamtstaatliche Finanzierungsüber-schuss ist etwas zurückgegangen. Er sank nach einem Rekordwert von 62,4 Milliarden Euro im Vorjahr 2019 auf 49,8 Milliarden Euro, was 1,5 Prozent des Bruttoinlands-produkts entsprach. Die Arbeitslosenzahl sank um rund 70.000 auf knapp 2,3 Millionen Menschen. Bei der Arbeits-losenquote war ein Rückgang um 0,2 Prozentpunkte auf 5,0 Prozent zu verzeichnen.

(Stand Januar 2020)

Die Daten unserer Bank (in TEUR)

	2018	2019	+/-
Erg. der norm. Geschäftstätigkeit	3.354	4.093	+22,0 %
Einlagen	232.609	258.445	+11,1 %
Kredite	328.500	363.426	+10,6 %
Bilanzsumme	407.068	439.319	+7,9 %
Eigenkapital	16.612	17.461	+5,1 %
Fonds f. allg. Bankrisiken	15.171	18.072	+19,1 %



Raiffeisenbank eG
DIE Bank für die Eifel!®